

## Dritter Teil.

# Unser Vaterland.

### A. Im Vaterland.

#### I. Aus unsres Landes und Volkes Geschichte.

Sein Vaterland kennen lernen ist unerlässliche Vorbedingung dafür, es richtig zu würdigen.

W. Kirchhoff.

#### 136. Daheim.

Ein Weg durch Korn und roten  
Klee,  
darüber der Lerche Singen,  
das stille Dorf, der helle See,  
süßes Wehen, frohes Klingen.

Es wogt das Korn im Sonnen-  
brand;  
darüber die Glocken schallen.  
Sei mir gegrüßt, mein deutsches Land,  
du schönstes Land von allen!

Prinz Emil von Schoenaich-Carolath, Fern ruft ein Land.  
Auswahl aus den Dichtungen.

#### 137. Das deutsche Land.

1. Zeigt Deutschland bei einer Gesamtbetrachtung seiner Natur manchen Zug, der dem Ganzen oder größeren Theilen gemeinsam ist, so ist doch die Selbständigkeit der Einzellandschaften so groß, daß sie sich im wirtschaftlichen Leben und damit bis zu einem gewissen Grade auch in der geistigen Kultur der (geographischen) Provinzen unverkennbar ausprägt. Nirgends im Reiche aber tritt der Gegensatz zwischen benachbarten Gebieten so scharf hervor wie im Süden. Das oberdeutsche Hochland, das, deutlich umrissen von den Alpen und den Gebirgshängen der böhmischen Umwallung, in dem Nordrande der schwäbisch-fränkischen Juraplatten mehr oder weniger jäh zu dem üppigen Kulturlande von Südwestdeutschland absinkt, zeigt eine viel nähere Verwandtschaft mit dem äußersten Norden und Nordosten als mit seinem unmittelbaren Nachbarlande.

Ist schon der kalte Winter und der kühlere Sommer im deutschen Donaulande eine Ursache dafür, daß der Landwirt zur ausreichenden